

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Musikalienhändlers **Richard Sildebrandt**, Inhabers der Firma **J. F. Höffert (N. Eggers)** in Osnabrück, ist am 30. Juli 1907, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Kaufmann **Hermann Münter** in Osnabrück. Anmeldefrist, sowie offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 19. August 1907. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin: 29. August 1907, vormittags 11 Uhr.

Osnabrück, 30. Juli 1907.

(gez.) Königlich. Amtsgericht. VI.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 187 v. 7. Aug. 1907.)

#### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Verlagsbuchhändlers **Johannes Hüpeden**, Alleinhabers der Firma **Hüpeden & Merzyn** in Schöneberg, Barbarossastr. 46, wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines neuen Mitgliedes des Gläubigerausschusses an Stelle des verstorbenen Herrn **Sally Rosenbaum**, in Firma **S. Rosenbaum** in Charlottenburg, Bayreutherstr. 19, die Gläubigerversammlung auf den 27. August 1907, h. 10, vor das unterzeichnete Gericht, Brunenwaldstr. 94/95, 2 Tr., Zimmer 58, berufen.

Schöneberg, den 29. Juli 1907.

(gez.) Königlich. Amtsgericht Berlin-Schöneberg. Abteilung 9.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 187 v. 7. Aug. 1907.)

Donnerstag, den 15. August d. J. vorm. von 10 Uhr ab versteigere ich in Leipzig, Blumenstraße 1, part., im Auftrage eines Pfandgläubigers, die zur Konkursmasse der Firma **Hans Schulze**, Verlagsbuchhdlg., Dresden, gehörenden:

ca. 850 Expl. (teils geb., brosch. u. roh) von Bernede, Zeitfaden f. Aquarien- u. Terrarienfremde. III. Aufl. 1907; ca. 1000 Expl. (roh) von Holtzner, Wanderbuch für Raupensammler; ferner diverse Stereotypplatten, Matern und ca. 2800 Klischees sowie ca. 4500 Bogen Werkdruckpapier öffentlich gegen sofortige Barzahlung. Leipzig. Dänkel, Lokalrichter.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Wichtige Mitteilung.

Um Irrtümern vorzubeugen, teile ich hierdurch nochmals mit, dass ich am 1. Mai d. J. die Buch- u. Kunsthandlung des Herrn **Otto Ryssel**, hierselbst, **ohne Aktiva und Passiva** übernommen habe. Die Disponenden der O.-M. 1907, sowie die in Kommission gelieferten Waren übernehme ich und werde im nächsten Jahre pünktlich darüber abrechnen. Die bis zum 1. Mai d. J. fest gelieferten Waren

\*) Die Abschrift der handelsgerichtlichen Eintragung (ohne Aktiva und Passiva) ist der Geschäftsstelle des Börsenvereins heute eingesandt worden.

hat laut Kaufvertrag Herr **Ryssel** zu begleichen; ich habe Herrn **Ryssel** laut notariellem Vertrag verpflichtet, alle Geschäftsschulden sofort zu zahlen.

Die Kaufsumme wurde **bar** ausbezahlt und kann Herr **Ryssel** seinen Verpflichtungen nachkommen.

Ich bitte daher wiederholt um gef. sofortige Zusendung des Transportzettels.

Herrn **Ryssels** Adresse lautet:

München, Maximilianstrasse 2  
per Adr. Herrn **A. Ackermann's** Nachf.  
(K. Schüler).

Hochachtungsvoll

Baden-Baden, den 6. August 1907.

**August Brodesser**

i/Fa. **Otto Ryssel**

Buch- und Kunsthandlung.

Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass ich meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung gebracht und Herrn **Paul Stiehl** in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Bitte um Zusendung von Katalogen, Prospekten etc.

Elberfeld, Marienstr. 1.

1. August 1907. **H. Kühneweg.**

#### Verkaufsanträge.

Eine gute Leihbibliothek und Musikalienleihe, verbunden mit Buch- und Musikalienhandlung, beträchtlicher Reingewinn, ist wegen Todesfalls sofort sehr preiswert zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich bei **Wilhelm Lohaus**, Tilsit, Hohestrasse 76, melden.

#### Eine angesehene Buchhandlung

in altertümlicher norddeutscher Kreisstadt mit grosser Garnison, Landgericht und vielen Behörden, Gymnasien und anderen höheren Schulen ist sofort wegen Übertritts des Inhabers in eine verwandte Firma, die später sein Besitz wird, zu verkaufen.

Umsatz  $\text{M} 42-45000$ .— Vorhandene Werte ca.  $\text{M} 20000$ .— Grosse feste Lieferungen, bedeutende Kontinationen, auch Leihbibliothek und Lesezirkel, sowie lukrative Nebenbranchen vorhanden. Reingewinn  $\text{M} 7000$ .— Preis  $\text{M} 32000$ .— Entgegenkommende Zahlungsbedingungen. Angebote erbeten durch **Gustav Brauns** in Leipzig.

Einem gut empfohlenen Sortiment wird Gelegenheit geboten, ein äusserst

#### lukratives Sortiment

mit Nebenbranchen zu erwerben. Kaufpreis inkl. kur. Lager u. Einr. von zirka  $\text{M} 8000$ .— nur  $\text{M} 20000$ .— bei entspr. Anzahlung. Nettoreingewinn ca.  $\text{M} 5500$ .— Angebote unter **E. M. 3065** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kath. Sortiment Rheinal. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote u. 3063 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erb.

## Naumann,

### Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas

12 Bde., kplt. geb.

(Verlag von Fr. Eugen Köhler in Gera)

ist in meinem Barsortiment und Kommissionsgeschäft vorrätig und lieferbar.

Leipzig.

**K. F. Koehler.**

Kleine Buch- und Papierhandlung für 3000  $\text{M}$  bar sofort zu verkaufen.

Angebote unter **H. R. 2864** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Wissenschaftliches Antiquariat

in e. großen süddeutsch. Haupt-, Residenz- u. Universitäts-Stadt möglichst sofort zu verkaufen. Großes Lager im Auszeichnungswerte von ca. 110000  $\text{M}$ , Ausstände z. Bt. 5600  $\text{M}$ , wertvolle Geschäftsbibliothek. Ernstl. Reflektanten wenden sich an die Geschäftsstelle des B.-V. unter **2921**.

Familienverhältnisse halber ist eine alte, angesehene Buchhandlung Norditaliens verkäuflich. Umsatz 50 000 Lire, der durch Tätigkeit einer jungen Kraft bedeutend erhöht werden kann. Kaufpreis, durch das Warenlager gedeckt, 22 000 Lire, im Falle auch ratenweise. Nähere Auskunft auf Anfragen unter **E. J. B. 3011** vermittelt die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Grosses Antiquariatslager, besond. Medizin und Naturwissenschaften, anderweitiger Unternehmungen halber billig zu verkaufen.

Interessenten wollen sich melden unter **Chiffre 3072** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einem der ersten Badeorte Ober-Österreichs ist eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Vollkonzession Umstände halber zu verkaufen.

Gefällige Angebote unter **3074** durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Kaufgejuche.

Kapitalkräftiger Musikalienhändler, Anfang Dreissiger, sucht Eintritt in grösseres Sortiment, möglichst mit Pianomagazin, an leitendem Posten, um sich zunächst zu beteiligen und später das Geschäft auf eigene Rechnung zu übernehmen. Dresden bevorzugt. Inhaber streng solider Handlungen, die beabsichtigen, sich zurückziehen und ihr Unternehmen einem gebildeten, nach ernstem Ziel strebenden Nachfolger zu überlassen, wollen Angebote mit namhaft gemachter Firma und näheren Angaben im Vertrauen auf strengste Verschwiegenheit an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter **3019** richten.